



# Forensic Investigation - Beweismittelsicherung

Unser praktischer Kompaktkurs vermittelt  
Ihnen die notwendigen Theorie- und Praxis-  
grundlagen zur Aufdeckung und Analyse von  
Wirtschaftsdelikten

in Zusammenarbeit mit

adverum ag



CHRISTOF MÜLLER CONSULTING

**Zürich**

**28. bis 30. April 2004**

mit Roger Auinger, Michel Frisk und Christof Müller

## Einführung

Praktisch alle Gebiete in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung sind heute von den negativen Auswirkungen der Wirtschafts- und Computerkriminalität betroffen. Ausser in Fachkreisen ist diese Bedrohung jedoch noch kaum bekannt. Wenn ein Delikt oder ein anderes unerwünschtes Ereignis geschieht, sind die meisten Unternehmen kaum vorbereitet – es wird oft chaotisch und falsch reagiert, so dass die Schäden unnötige Grössen erreichen.

Gefordert wäre ein professionelles Vorgehen: Bereits beim ersten Verdacht muss eine dafür vorbereitete Stelle sich den nötigen Überblick verschaffen, allfällige Sofortmassnahmen treffen und dann eine detaillierte Untersuchung des vermuteten Deliktes vorantreiben. Dabei sind neben technischen vor allem auch organisatorische und rechtliche Fragen zu lösen, damit ein allfälliges Delikt einwandfrei abgeklärt und eventuell vor Gericht vertreten werden kann.

Besser noch als mit „Forensic Investigation“ einen Verdacht zu untersuchen, ist natürlich, wenn durch die richtigen präventiven Massnahmen solche Vorfälle grundsätzlich verhindert werden können. Unser Kurs beschäftigt sich aber vor allem mit den Massnahmen, welche nach Auftreten eines unerwünschten Ereignisses getroffen werden müssen.

## Zielpublikum

Dieser Kurs richtet sich an Revisoren, Compliance Officers und Sicherheitsverantwortliche sowie Interessierte, welche einen fundierten Einstieg in alle Bereiche einer forensischen Untersuchung erhalten möchten.

## Zielsetzung

- Sie kennen mögliche Deliktformen
- Sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen
- Sie wissen welche präventiven Massnahmen gegen Delikte implementiert werden können
- Sie wissen wie Sie sich bei einem Verdacht/Vorfall verhalten müssen
- Sie kennen die wichtigsten Schritte (Methode) nach einem Vorfall bzw. bei einer Ermittlung

## Methodik und Ablauf

Dieser Kurs vermittelt Ihnen das notwendige Wissen zur Durchführung von Untersuchungen im Bereich von Wirtschaftsdelikten. In Theorieblöcken werden die Begriffe, Themen und Probleme eingeführt und analysiert. Diese Theorie wird durch Übungen in die Praxis umgesetzt, so dass die Teilnehmer praxisnahe Erfahrungen zu bestimmten Fragestellungen sammeln können.

## Die Referenten

### Roger Auinger

adverum ag  
Diplomierter Elektroingenieur FH

Roger Auinger war für PricewaterhouseCoopers im Bereich Global Risk Management Solutions tätig, mit dem Fokus auf Enterprise Security Solutions. Das Aufgabengebiet umfasste wegweisend den Aufbau und den Betrieb der Dienstleistungen im Bereich IT-Sicherheitsprüfungen.

Als Senior Manager im Bereich Informationssicherheit und IT-Revision (Assurance and Advisory Business Services) bei Ernst & Young hatte er die Gesamtverantwortung für zahlreiche Grossprojekte und insbesondere für den Fachbereich eSecurity Deutschschweiz inne.

Heute befasst er sich mit der Untersuchung von wirtschaftskriminellen Vorkommnissen, bei welchen im Allgemeinen ein Geld- oder Wertefluss betroffen ist. Seine Ermittlungen im Bereich Computer Forensic beinhalten Untersuchungen im Zusammenhang mit dem zweckentfremdeten Gebrauch von IT-Ressourcen (Missbrauch), Datendiebstahl und Hackerattacken.

### Michel Frisk

adverum ag  
Diplomierter Wirtschaftsinformatiker,  
Business Analyst FH

Als Wirtschaftsinformatiker war Michel Frisk für Nokia, Ericsson, Saurer, UBS, SF DRS in den unterschiedlichsten Funktionen tätig und hat sich dabei ein branchenübergreifendes Know-how erarbeitet.

## Die Referenten (Fortsetzung)

Während den letzten 5 Jahren arbeitete er bei Ernst & Young, zuletzt im Range eines Senior Managers im Bereich ERP-Integrity für die interne und externe Revision. Er leitete sowohl unterschiedliche Spezialprojekte als auch forensische Aufträge. Michel Frisk hat sich vor allem auf ERP-Systeme spezialisiert, mit den Schwerpunkten Revision (Buchungsstoffanalyse und Berechtigungen) sowie Manipulations- und Präventionsmöglichkeiten.

Roger Auinger hat mit Michel Frisk zusammen die adverum ag gegründet und ist Managing Partner.

Die adverum ag erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Forensic Services und Informationssicherheit. Sie unterstützt Kunden mit der notwendigen Innovation und verantwortungsvollem Handeln bei Fragestellungen und Problemen in den Bereichen Wirtschafts- und Computerkriminalität.

<http://www.adverum.ch>

### **Christof Müller**

Dr. oec. HSG et Dr. iur. HSG  
Certified Fraud Examiner (CFE)

Christof Müller ist Experte für Wirtschaftskriminalistik und Finanzermittlungen und zudem Rechtsberater in den Bereichen der Geldwäscherei-Compliance, Krisenmanagement bei Fällen von Wirtschaftskriminalität sowie zivil- und strafrechtlicher Vermögensrückführung.

Er war vollamtlicher Dozent für Wirtschaftskriminalistik an der Universität St. Gallen (HSG) und Director Forensic Investigations bei PricewaterhouseCoopers Zürich.

Heute ist Christof Müller Inhaber der CMC Christof Müller Consulting in St. Gallen. Zudem ist er als Rechtskonsulent bei Müller Eckstein Rechtsanwälte in St. Gallen tätig.

## Inhaltsübersicht \*

Bei einem Verdacht auf eine wirtschaftskriminelle Handlung ist es wichtig, systematisch und mit grosser Professionalität vorzugehen und die Situation sorgfältig abzuklären. Während dieser Analyse müssen Beweise gesammelt werden, welche die gemachten Hypothesen bestätigen und somit eine klärende Wirkung zeigen.

Mittels unserem Kurs werden die Abläufe und das Wissen rund um den Prozess der Beweismittelsicherung und Beweismittelanalyse vermittelt.

Unter dem betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkt werden Beispiele von Finanzströmen und deren Analyse-möglichkeiten aufgezeigt.

Im Weiteren werden die Möglichkeiten der IT als Tatwerkzeug untersucht und das entsprechende Vorgehen bei der elektronischen Beweisführung gezeigt.

Wenn es zur Strafanzeige kommt, ist es eminent wichtig, dass die gesammelten Beweise gerichtlich verwertbar sind.

Da die Zusammenarbeit mit den Behörden oder Dritten einen wesentlichen Erfolgsfaktor darstellt, werden diesbezüglich die entsprechenden verfahrenstechnischen Aspekte erörtert.

### **Inhalte Tag 1**

- Einführung/Begriffe
- Deliktformen
- Sofortmassnahmen
- Analyse und Ermittlung

### **Inhalte Tag 2**

- Wirtschaftskriminalität und Informatik
- Computerkriminalität
- Elektronische Spuren
- Elektronische Beweismittelsicherung

### **Inhalte Tag 3**

- Beweismittelanalyse
- Präventive Massnahmen
- Methode: Enterprise Crime Control System (ECCS)
- Detektive Massnahmen
- Korrektive Massnahmen

\* Änderungen vorbehalten

# Forensic Investigation

28. bis 30. April 2004

Mittwoch bis Freitag, jeweils 9:00-17:00 Uhr, Zürich

Name

Firma

Abteilung

Adresse

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Geschäft

privat

Rechnung geht an:

Arbeitgeber

Kursteilnehmer

Falls Rechnung an Arbeitgeber:

Stempel, Datum, rechtsgültige Unterschrift Arbeitgeber

Falls Rechnung an Kursteilnehmer:

Privatadresse

Ich verfüge über ... Jahr(e) Erfahrung

in IS Audit, Control & Security

Ich bin Mitglied bei:

ISACA

SI Security

Clusis

Datum, Unterschrift

## Kurssprache:

Der gesamte Kurs wird auf Deutsch durchgeführt.

## Anmeldung

### Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Anmeldeschluss ist der 7. April 2004. Spätere Anmeldungen werden berücksichtigt, falls dies aus Zeit- und Platzgründen möglich ist. Bitte senden Sie daher Ihre Anmeldungen baldmöglichst an:

### ISACA Switzerland Chapter

Kurssekretariat

c/o ITACS Training AG

Konradstrasse 1, 8005 Zürich

Tel: 01 440 33 64, Fax: 01 440 33 61

### Seminargebühr:

Der dreitägige Kurs umfasst 21 Lektionen zu 50 Min. und kostet CHF 1'950 für Mitglieder von SWISS-ISA (ISACA Switzerland Chapter, SI Fachgruppe Security und Clusis); alle anderen zahlen CHF 2'200. Im Kursgeld inbegriffen sind Unterlagen, Pausenerfrischungen sowie Mittagessen mit alkoholfreien Getränken und Kaffee. Abendessen und Unterkunft mit Frühstück gehen auf Rechnung der Kursteilnehmer.

### Anmeldebestätigung/Rechnung:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung, einen Lageplan und eine Rechnung, die innerhalb von zehn Tagen zu bezahlen ist.

### Abmeldungen:

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Erhalt vor dem 7. April 2004 sind Abmeldungen kostenlos; bei Fernbleiben oder einer Abmeldung nach diesem Datum ist der volle Betrag zu bezahlen. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

### Seminarabsage:

Die Veranstalter behalten sich vor, das Seminar wegen Erkrankung der Referenten, ungenügender Teilnehmerzahl oder anderen Gründen abzusagen. In diesem Fall erfolgt eine sofortige Benachrichtigung und die Seminargebühr wird ohne Abzüge zurückerstattet. Weiter gehende Ansprüche können nicht anerkannt werden.